

Editorial „Der ‚ideale Patient‘“

Leserbrief zum Editorial „Der ‚ideale Patient‘“ von Dr. med. Sören Funck im „Ärzteblatt Sachsen“, Heft 6/2022, Seite 4

Sehr geehrter Herr Kollege Funck,

vielen Dank für Ihr Statement zum „idealen Patienten“ im Editorial Heft 6/2022 im „Ärzteblatt Sachsen“.

Schwerpunktmäßig beschreiben Sie die Tugenden des handlungsfähigen complianten „Chronikers“, der in guter Partnerschaft mit seinem Arzt gesundheitskompetent handelt.

Wie aber sieht die Kehrseite des nicht mehr handlungsfähigen akuten Kranken zum Beispiel in den Bereichen Onkologie, Traumatologie, Psychiatrie, Notfallmedizin und anderen Fächern aus? Für diese Patientengruppen bedarf es ebenfalls der hoch engagierten, einfühlsamen, empathischen Ärzte, die laut unserer Berufsordnung sinngemäß zum „Heilen, Helfen, Begleiten und Trösten“ verpflichtet sind und dies in der oft kritisierten 5-Minuten Medizin!

Ich bitte, meine Anmerkungen als Ergänzung zum Editorial zu verstehen und dass Sie diese Gedanken als Vorsitzender des Ausschusses „Ambulanzstationäre Versorgung“ in geeigneter Weise in Ihre Arbeit aufnehmen.

Prof. Dr. med. habil. Jan Schulze
Ehrenpräsident

Antwort

Sehr geehrter Herr Professor Schulze,

herzlichen Dank für Ihre Anmerkungen und sachlichen Hinweise.

In einem Editorial kann man sicher nur immer Probleme anreißen und zwischen den Zeilen zum Mitdenken auffordern. Ich freue mich, dass Sie die Idee aufgreifen und das Anliegen an sich gutheißen.

Im Ausschuss finden immer sehr intensive Gespräche statt und so wie Sie es auch vorgelebt haben, treffen sich in unseren Gremien die, die so schon sehr engagiert mit dem „Arztsein“ umgehen und nicht nur Beruf, sondern auch Berufung sehen. Eine Eigenschaft, die heutzutage leider immer seltener wird. Sie sprechen mir aus dem Herzen, wenn Sie für die chronisch Kranken, für die Patienten mit schweren Erkrankungen eine Lanze brechen. Nein, dort müssen wir weiter die Hand halten, im besten Sinne auch Stütze und Begleiter sein. Die Idee richtet sich eher an diejenigen, die es verlernt haben, mit und auf

banale Symptome zu reagieren, die wenige Zeit, die oft verbleibt, um ernsthaft Kranken zu helfen, für sich beanspruchen, anstatt sich kompetent (eben) zu zeigen und dass, was die Oma im übertragenen Sinne noch wusste, anzuwenden. Eben einfach mal selbst eine Schmerztablette zu nehmen, einen Tee zu kochen etc.

Wir haben den sicherlich schönsten Beruf der Welt, und auch dies dürfen wir weitervermitteln und die Eigenverantwortung stärken.

Dr. med. Sören Funck
Vorstandsmitglied

Anzeige



FÖRDERVEREIN MEDIZIN
REGION LEIPZIG



Der Mittelstand
BMW e.V.
Bundesverband

Leipziger Sommermedizin 2022



**Treffpunkt der Medizin, Pharmazie, Wirtschaft und Politik
der Region Leipzig**

20.08.2022, 19:00 - 23:00 Uhr
Einlass ab 18.30 Uhr

Garten des Hauses Auensee
Gustav-Esche-Straße 6, 04159 Leipzig

Tickets 59,- €
inkl. Buffet, Getränkeauswahl & Rahmenprogramm



Ticket kaufen

Wir unterstützen in diesem Jahr



kinderheim
machern
PROJEKTE FREIER JUGENDARBEIT



STIFTUNG
KINDERLINK LEIPZIG

Kontakt: sommermedizin22@med-reg-leipzig.de